

Dr. Bernd Eberwein – nun ist er 60 Jahre jung

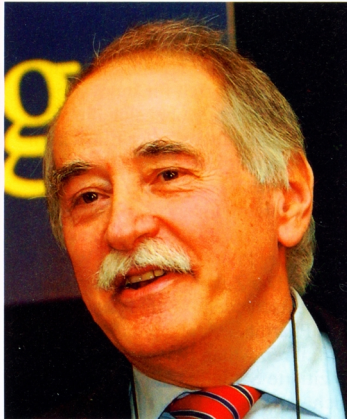
Dr. rer.nat. Bernd Eberwein, Geschäftsführer des Bundesverbandes der Arzneimittelhersteller hat am 27. Januar 2007 seinen 60. Geburtstag gefeiert. Seine Wiege stand in Laufen am Neckar.

Um sein Studium zu finanzieren, wurde er für einige Jahre Berufsmusiker.

Man stelle sich Eberwein mit langen Haaren und Gitarre vor). Genauso unverständlich war eine kurze Episode in seinem Lebenslauf, als er als Beamter im Gesundheitsministerium in Stuttgart seinen Dienst absolviert hatte.

Von Lauffen, Stuttgart über Berlin nach Bonn. Dort ist er seit 1981 Geschäftsführer des Bundesverbandes der Arzneimittelhersteller (BAH).

Ein Jahr später, 1982, nämlich vor 25 Jahren gründete er mit anderen Mitstreitern die Kooperation Phytopharmaka und ist bis heute im wissenschaftlichen Beirat mit Engagement für die pflanzlichen Arzneimittel, deren Wirksamkeit, Qualität und Unbedenklichkeit tätig.



Gegründet wurde die Kooperation in den Zeiten der Nachzulassung. Diese ist nun beendet, aber die Kooperation Phytopharmaka hat durch seinen Einsatz und Initiative immer wieder neue Aufgabenfelder

zur Unterstützung der Arzneimittelhersteller aus wissenschaftlicher Sicht gefunden.

Aber nicht nur die pflanzlichen Arzneimittel fanden bei ihm fachliche Unterstützung. Eberwein ist in vielen Kommissionen, in denen es um die Beurteilung von Arzneimitteln geht. Er sieht sich stets als Anwalt für deren faire Einschätzung und er kämpft gegen einen Kahlschlag vor allem der Arzneimittel der besonderen Therapierichtungen sowie der Mittel für eine verantwortliche Selbstmedikation.

Immer wieder wendet er sich vehement gegen ein-Zuviel an staatlicher und bürokratischer Bevormundung und setzt sich so für mehr Respekt vor einem selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Patienten ein.

Eberwein ist Mitglied der Deutschen Arzneibuchkommission, Mitglied des Sachverständigenrates des Bundesministeriums für Gesundheit und soziale Sicherung (BMGS)

- für Betäubungsmittel
- für Verschreibungspflicht
- für Apothekenpflicht
- für Standardzulassungen

Von 1987 bis 2005 war er stellvertretender Vorsitzender der Gesellschaft für Phytotherapie und seit 2006 deren Schatzmeister.

Er gehört zu den Mitbegründern der Europäischen wissenschaftlichen Kooperation für Phytotherapie (ESCOP), die eine gewichtige wissenschaftliche Stimme für europäische Pflanzenmonographien besitzt.

Eberwein ist Mitglied der AESGP-Ausschüsse (Europäischer Verband der Arzneimittel-Hersteller), dort im

- Regulatory Affairs Committee
- Committee for Herbal Medicinal Products
- Vorsitzender der Working Group on Pharmacovigilance der AESGP
- Coordinator of the Analgesics Network des Weltverbandes der Arzneimittelhersteller (WSMI)

und schließlich Mitglied des Deutschen Dachverbandes für Psychotherapie.

Die Liste seiner Aufgabenfelder ist endlos. Sein Einsatz ist unermüdlich. Doch wer glaubt, dass mit 60 Jahren bei ihm Ruhe einkehrt, der irrt.

Auch wenn mit 65 Jahren sein Ruhestand kommt, er hat auf seiner privaten Geburtstagsfeier schon jetzt verkündet, dass er der Kooperation Phytopharmaka und anderen Institutionen auch dann seine Treue halten wird und er weiterhin seine Kompetenz und sein Herz für die Arzneimittel einsetzen wird.

Lieber Bernd, zwei große Geburtstage, Du mit 60 Jahren jung und die Kooperation mit 25 Jahren – im Namen der Kooperation Phytopharmaka möchte ich Dir gratulieren und „Danke“ sagen für die letzten 25 Jahre und danke für die kommenden Jahre, Jahrzehnte.....

*Cornelia Schwöppe
Leiterin der Geschäftsstelle
Gf des wiss. Beirates*